

Folgende Fragen haben das Klinikum Friedrichshafen aus der Redaktion des Axel Springer Verlags (BILD Zeitung) im Hinblick auf die finanzielle Lage des Klinikums mit der Bitte um Stellungnahme erreicht.

Unsere Geschäftsführung hat sich folgendermaßen geäußert:

Wem gehört das Klinikum? Zu 100 Prozent der Stadt?

Die Stadt Friedrichshafen ist zu 95,5 % an der Klinikum Friedrichshafen GmbH (KFN) beteiligt. Der Mitgesellschafter Waldburg-Zeil Kliniken GmbH & Co. KG ist zu 4,5 % beteiligt.

Warum ist die Klinik finanziell in Schieflage geraten?

Auch Friedrichshafen ist von der allgemeinen Situation der Krankenhauslandschaft nicht ausgenommen: Sehr viele Krankenhäuser haben derzeit finanzielle Schwierigkeiten. Für Details richten Sie diese Frage bitte an das Klinikum Friedrichshafen.

Ergänzende Informationen finden Sie zudem in den Sitzungsunterlagen für die Beratung im Gemeinderat am Montag, 21. Oktober 2024 unter

https://friedrichshafen-sitzungsdienst.komm.one/bi/vo0050.asp?__kvonr=296085

Hat die Stadt vor, das Klinikum vor der Pleite zu retten?

Die Stadt Friedrichshafen/Zeppelin-Stiftung leistet gemäß den Beschlüssen des Gemeinderates bedarfsgerechte Betriebskostenzuschüsse, Instandhaltungskostenzuschüsse und Investitionskostenzuschüsse und trägt so zur Sicherstellung des Krankenhauses bzw. der Gesellschaften des Medizin Campus Bodensee bei.

Ob die Stadt Friedrichshafen/Zeppelin-Stiftung in der aktuellen Lage weitere Mittel für das Klinikum Friedrichshafen gewährt, entscheidet der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21. Oktober 2024.

Was sagen Sie zu der Forderung, dass ein richtiger Neuanfang an der Klinik nur mit einem neuen Geschäftsführer und einem neuen Medizinischen Direktor möglich ist?

Wir verweisen auf die Pressemitteilung vom 16. Oktober 2024 des Klinikums zu Änderungen in der Geschäftsführung.